Object: Medaille von Philipp Heinrich Müller auf die zweite Einnahme

der Festung Landau durch die kaiserlichen Truppen, 1704

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Collection: Münzkabinett, Kunst- und

Kulturgeschichtliche

Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg

Inventory number:

MK 25782

Description

Die Festung Landau in der Pfalz wechselte während des Spanischen Erbfolgekriegs nach jeweils langwierigen Belagerungen mehrmals den Besitzer: 1702 gewannen kaiserliche Truppen Landau, ein Jahr später eroberten die Franzosen die Festung zurück, und im Jahr 1704 gelang es den kaiserlichen Truppen unter der Führung von Joseph I., Landau erneut zu gewinnen.

Die Medaille auf diese Eroberung der Festung zeigt auf dem Avers eine topographische Ansicht Landaus. Die Reversinschrift berichtet über die Eroberung der Festung im Jahr 1704. Für diese Medaille wurden die Stempel verwendet, die für eine Prägung auf die erste Einnahme Landaus zwei Jahre zuvor geschaffen worden waren. Auch die Medaille auf die Eroberung der Festung 1702 war Bestandteil der Neuenstädter Sammlung und der Stuttgarter Kunstkammer.

[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique: Silber

Measurements: Durchmesser: 47 mm, Gewicht: 34,81 g

Events

Created When 1704

Who Philipp Heinrich Müller (1654-1719)

Where

Mentioned When

Who Joseph I (1678-1711)

Where

[Relationship

When

to location]

Who

Where Landau in der Pfalz

[Relationship

to location]

Who

When

Where

ere Festung Landau

[Relation to time]

When

1700-1720

Who Where

Keywords

- Festung
- Medal
- Siege
- War of the Spanish Succession

Literature

- Ehrend, Helfried (1972): Die vier Belagerungen von Landau auf Münzen und Medaillen. Speyer, Nr. 25.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 88.